

**Zeitschrift:** Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz  
**Herausgeber:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz  
**Band:** 8 (2015)  
**Heft:** 23

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

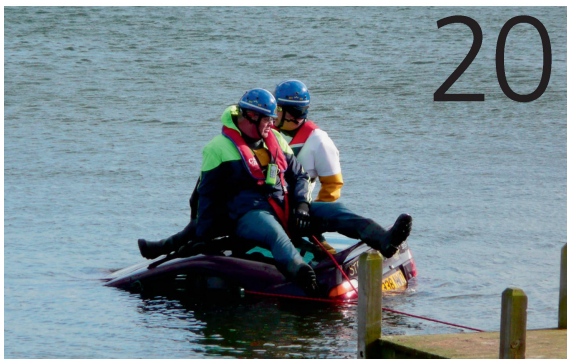
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**




---

**EDITORIAL**

3

---

**PERSÖNLICH**
**«Mehr als ein Hobby nach Feierabend»**

4

Denise Affolter war im Oktober 2000 als Hundeführerin in Gondo und suchte unter den Trümmern nach Bekannten. Ebenso war sie im März 2011 nach dem Tsunami als Einsatzleiterin in Japan.

---

**DOSSIER: STRATEGIE 2015+**
**Bevölkerungsschutz: Auf dem Weg in die Zukunft**

7

Zurzeit prüfen kantonale und weitere beteiligte Stellen einen Berichtsentwurf zur Zukunft von Bevölkerungsschutz und Zivilschutz. Der Bevölkerungsschutz soll insbesondere technologisch aufrüsten.

**Zukunft Zivilschutz: Schneller, einheitlicher und interkantonal**

10

Der aktuelle Bericht zur Zukunft von Bevölkerungsschutz und Zivilschutz sieht eine Anpassung der Strukturen des Zivilschutzes vor. Schneller, einheitlicher und interkantonal soll er werden.

**Zukunft Zivilschutz: Flexiblere und attraktivere Dienstpflicht**

13

Geht es nach den Planern des künftigen Zivilschutzes, gibt es in wenigen Jahren ein flexibles Dienstpflichtalter und die Möglichkeit einer Einteilung in einem anderen Kanton. Zudem soll sich der Dienst im Zivilschutz finanziell stärker lohnen.

**Zivilschutz aktuell: Reformfreudige Kantone**

16

Um das Leistungsangebot zu professionalisieren und die Ressourcen effizienter zu nutzen, straffen viele Kantone ihre bisweilen verzettelten Zivilschutzorganisationen.

---

**KOOPERATION**

19

---

**AUSBILDUNG**

20

---

**AUS DEM BABS**

23

---

**AUS DEN KANTONEN**

26

---

**AUS DEN VERBÄNDEN**

29

---

**SERVICE**

30

---

**SCHLUSSPUNKT**

31

---

**Titelbild: Infografik.** Bei einem kantonsübergreifenden Ereignis ist für die Zusammenarbeit der Austausch von Informationen zur Lage unerlässlich. Dazu soll der Bevölkerungsschutz die sich beim Datenverkehr bietenden technischen Möglichkeiten nutzen.